



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0058/2018

Vorlage: ST/0074/2018		Datum: 15.05.2018	
Baudezernent			
Verfasser:	65-Zentrales Gebäudemanagement	Az.: 65.10.10/Kr.	
Betreff:			
Antrag der CDU-Ratsfraktion: Weiterentwicklung energiesparender Heiztechnik bei der Stadtverwaltung Koblenz			
Gremienweg:			
24.05.2018	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich

Stellungnahme:

Im Zuständigkeitsbereich des Zentralen Gebäudemanagements befinden sich rund 200 Heizkessel. Hiervon werden ca. 25 % (54 Heizkessel) mit Niedertemperaturtechnik, welche mit der derzeit gültigen Energieeinsparverordnung konform ist, betrieben. Um einen, wie vorgeschlagen, detaillierten und aussagefähigen Masterplan zur Umstellung der Heiztechnik zu entwickeln, sind umfangreiche Bestandsaufnahmen und Kostenermittlungen erforderlich. Die hierfür notwendigen personellen Kapazitäten sind derzeit beim Zentralen Gebäudemanagement aufgrund der Vielzahl der zu betreuenden Bauprojekte nicht vorhanden. Aus diesem Grund muss zur Grundlagenermittlung (Analyse der bestehenden Anlagen und Infrastruktur sowie des erforderlichen Kostenaufwandes) auf externe Unterstützung zurückgegriffen werden. Das Zentrale Gebäudemanagement beabsichtigt die Beauftragung eines externen Fachingenieurs. Die Kosten hierfür werden auf ca. 20.000 € bis 25.000 € geschätzt und können über den aktuellen Haushalt abgewickelt werden. Entsprechende Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.